



SALESAN

Infobrief

Frühling 2016

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins SALESAN

Trotz des milden Winters hoffen wir auf einen sonnigen und warmen Frühling, wird uns der April doch noch das Frieren lernen? Wir werden es bald erfahren.

Generalversammlung Verein SALESAN vom 24. Januar 2016

Unser Gast an der diesjährigen Generalversammlung war Pater Alphons Arockiaswamy. In seinem Vortrag ging er auf die letzte vom Papst einberufene Bischofssynode zum Thema katholische Familien und die pastoralen Herausforderungen in der heutigen Zeit ein. Die Synode war beschäftigt, einen Leitfaden für die Herausforderungen der Familien in der heutigen Zeit zu finden, welcher mit der Lehre der katholischen Kirche vereinbar ist.

Ordentliche Geschäfte

Die Jahresberichte des Vereins über Afrika und Indien stiessen bei den Anwesenden wiederum auf grosses Interesse.

Die Aktuarin trat nach 23 jähriger Tätigkeit zurück. Für die tadellose geleistete Arbeit möchten wir uns bei Maria Angehrn herzlich bedanken. Als Nachfolgerin konnten wir Tina Müller für diese Aufgabe gewinnen. Zudem wurde neu Andrea Pärli von der Versammlung als Sekretärin bestätigt.

Vereinsrechnung

Spenden Ein-/Ausgänge

Im vergangenen Jahr durfte der Verein Spendeneingänge von CHF 404'874 verbuchen. Davon wurden CHF 431'229 an Projekte ausbezahlt.

Nachfolgend ein Überblick der wichtigsten Projekte:

Neues Spital in Tabora	CHF 130'000
Schulprojekte in Tansania und Kenia	CHF 160'000
Schulprojekt Indien	CHF 70'000
Berufsausbildung und Weiterbildung	CHF 10'000
Strassenkinder und Jugendprojekte	CHF 15'000
Diverse Kleinprojekte	CHF 20'000

Die Vereinsrechnung wurde einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Der Jahresbeitrag für Mitglieder wurde bei 40 Franken belassen. Es wurden keine Anträge gestellt. Nach dem offiziellen Teil wurden Kaffee und Kuchen serviert.

Der Verein zählt 120 Mitglieder und sowie rund 120 Gönner. Hiermit möchten wir uns bei allen Organisationen und Spendern für die Beiträge an verschiedene Projekte bedanken. Ohne Ihre Hilfe wäre es nicht möglich, Projekte, wie das Spital in Tabora, zu realisieren.

Projekt Informationen

Bei der letzten Reise nach Kenia und Tansania begleitete mich Rainer Odermatt, ein Freund von Rainer Chiapolini, der seit Oktober in Tabora die Wohnungen der Spitalangestellten renoviert. Rainer war von unseren Projekten und der Zusammenarbeit mit unseren Partner sehr beeindruckt.

Catholic Technical Training Institute (CTTI) in Machakos

Die Rechnung des Instituts schloss im vergangenen Jahr wieder mit einem positiven Resultat ab. Wir sind zuversichtlich, dass auch in diesem Jahr ein kleiner Profit erarbeitet werden kann.

Zurzeit werden 100 Lehrlinge in verschiedenen Berufen ausgebildet. Zu den beliebtesten Ausbildungslehrgängen gehören Automechaniker, Elektriker und Restaurantservice. Damit die Schreinereilehre noch attraktiver gemacht werden kann, wird zusätzlich eine Drechslerwerkbank aus der Schweiz geliefert. Unser Schreinerspezialist Samuel Mischler hat seine gebrauchte Werkbank zur Verfügung gestellt. Ganz herzlichen Dank dafür.

VTC Mlolongo

Die Zahl der Anmeldungen von Studenten für Computer Training wächst erfreulich. Zusätzliche Lehrgänge, wie Computerdesign- und Büro-Anwendungen wurden ins Programm aufgenommen. Das erhöht die Attraktivität der Schule und bringt zusätzliches Geld für weitere Investitionen in Computerprogramme und den nötigen Unterhalt der Geräte. 20 gebrauchte, aber nach wie vor aktuelle Computer, stellte uns ein Unternehmen in Zürich kostenlos zur Verfügung. Besten Dank an Toni Knobel, der uns den Kontakt vermittelte.

St. Anna Spital in Tabora

Bei unserer Ankunft in Tabora stellten wir mit grosser Freude eine rege Betriebsamkeit im Spital fest. Schwester Litty führte uns durch die in Betrieb genommenen Gebäude. Mehr als 50 Leute warteten in der Tagesklinik bis der Arzt zur Untersuchung frei war. Im Bettentrakt waren über 30 Betten besetzt, und in der Geburtenabteilung wartete eine Frau mit drei Familienmitgliedern geduldig auf die Entbindung.

Die Schwester erzählte uns, dass pro Tag über 120 Leute zur Tagesklinik kommen und täglich einige Notfälle eingeliefert werden.

Das neue Spital funktioniert, das Personal ist motiviert, die Patienten erleichtert über die sehr gute Betreuung - dies alles ist ein Beitrag für die gute Zusammenarbeit zwischen der Schweiz und Tansania.

Aktuelles

Jahresbeitrag

Mit dem Jahresbeitrag von Fr. 40 wollen wir die administrativen Kosten decken, damit Ihre Spenden vollumfänglich den entsprechenden Projekten zugeteilt werden können.

Ganz herzlichen Dank für Ihren Beitrag.

Die Einzahlungen bitten wir auf folgendes Konto zu überweisen:

Schwyzner Kantonalbank, 6431 Schwyz

Konto: IBAN CH91 0077 7002 6592 2107 7

SALEASN Altendorf, 8852 Altendorf

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern einen sonnigen und freudvollen Frühling.

Mit lieben Grüssen

Verein SALESAN



Werner B. Müller, Präsident